



Betreff: Hygienekonzept Musikverein Burlafingen e.V. – Musimo, Musi-Kids, Flötenfrüherziehung, Instrumentalausbildung

hier: Iselhalle Burlafingen

Bezug: Verordnung zur Änderung der fünften Bayrischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung vom 15.06.2020

1. Kinder, die lt. Angaben des Robert-Koch-Institutes zu den Risikogruppen zählen, sollten ihren Besuch sorgfältig abwägen und gegebenenfalls die Empfehlung eines Arztes einholen.
2. Kinder mit Fieber, Erkältung und Husten bleiben zu Hause. Ebenso dürfen Infizierte und Menschen, die mit einem Infizierten in Kontakt waren, 14 Tage lang nicht mehr an den Kursen teilnehmen.
3. Kinder, die innerhalb von 14 Tagen nach der Probe Krankheitssymptome haben, melden dies bitte unverzüglich beim Vorstand.
4. Aufgrund von Mindestabständen sind Gruppengrößen von max. 5 Kindern + Ausbilder die Höchstteilnehmerzahl bei Verwendung eines Blasinstrumentes. Bei Musimo und Musi-Kids sind 7 Kinder + Ausbilder die maximale Gruppengröße.
5. Etwaige Änderungen der Kurszeiten wegen einer Verkleinerung der Gruppen behält sich der Musikverein vor.
6. Während des Musizierens mit Blasinstrumenten kann auf den Mund-Nasen-Schutz verzichtet werden. Ausbilder müssen während der gesamten Probe einen Mund-Nasenschutz tragen, sowie sie nicht selbst ein Instrument benutzen. Der Verein stellt hierfür für Ausbilder Plexiglasvisiere zur Verfügung. Auf den Verkehrswegen im Gebäude wird ein entsprechender Schutz empfohlen, insbesondere in den Eingangsbereichen, Treppen und Fluren.
7. Handdesinfektion steht im Probenraum bereit.
8. Jedes Kind, sofern es die Teppiche und/oder die Stühle im Probenraum benutzt, muss ein Handtuch zum Kurs mitbringen.
9. Nach jeder Gruppe muss der Probenraum ausreichend gelüftet werden.
10. Zum Auffangen von Kondenswasser muss jedes Kind, sofern benötigt, eine verschließbare Box mitbringen (z.B. Tupperdose).
11. Der Ausbilder hat den Kindern einen Platz zuzuordnen, der den Mindestabstand von 1,5m zwischen den Kindern (2m bei Benutzung von Blasinstrumenten) und zum Ausbilder hin sicherstellt. Sollte die Fläche der Übungsräume nicht ausreichen, ist die Teilnehmeranzahl zu begrenzen.



12. Die Toiletten im Untergeschoß dürfen benutzt werden. Auf Abstand ist auch hier zu achten.
13. Auf gründliches Händewaschen vor Probenbeginn und nach Toilettenbenutzung aller Beteiligten ist hiermit eindringlich hingewiesen.
14. Der Mindestabstand von 1,5m ist im gesamten Gebäude einzuhalten. Dabei sind Körperkontakt, insbesondere Händeschütteln oder Umarmen, zu vermeiden
15. Ev. benutzte gemeinsam benutzte Instrumente (z.B. Klangstäbe, Trommeln) sind nach der Benutzung gründlich zu reinigen.
16. Das Tauschen von Blas- oder Schlaginstrumenten ist verboten. In Ausnahmefällen (Musimo) kann ein Instrument auch von mehreren Kindern benutzt werden, allerdings muss das Schlaginstrument nach jedem Kind desinfiziert werden.
17. Nach dem Kurs ist die Iselhalle unverzüglich zu verlassen. Der Ausbilder bringt die Kinder einzeln zum Eingang der Iselhalle. Beim Bringen und Abholen müssen die Eltern einen Mund-Nasenschutz tragen. Erst wenn die vorherige Gruppe vollständig den Hallenbereich verlassen hat, darf die nächste Gruppe die Iselhalle betreten.
18. Aufgrund der Dokumentationspflicht werden vom Ausbilder oder Jugendleiter **folgende Daten erhoben und für mindestens 4 Wochen aufbewahrt:**
 - a. Name und Vorname des Kindes
 - b. Telefonnummer oder Adresse der Teilnehmerin/ des Teilnehmers
19. Dieses Hygienekonzept ist an den Zugängen zur Halle, sowie im Aushang gut sichtbar anzubringen.
20. Präsenzkurse dürfen nur in der Iselhalle gegeben werden, ein Präsenzkurs bei den Ausbildern zuhause ist nicht gestattet.
21. Kurse können bei Bedarf weiterhin online stattfinden.

Dieses Hygienekonzept tritt ab 18.06.2020 in Kraft und wird je nach Änderungen der gesetzlichen Rahmenbedingungen fortgeschrieben und angepasst.

Burlafingen, den 14.06.2020